Magazin des Studentenwerks Dresden | Ausgabe 6/2013 (01.07.2013 – 28.07.2013)

SPIEGEL-EI

www.studentenwerk-dresden.de

Wenn der Mietvertrag für das Wohnheim endet



Was ist zu tun, wenn der Mietvertrag für das Wohnheimzimmer endet?
Im SPIEGEL-EI finden Sie eine Checkliste, die helfen kann …

Seite 2

Tusculum wird schöner



Das Studentenwerk Dresden nutzt die Sommerzeit, um im Studentenhaus Tusculum Baumaßnahmen durchzuführen.

Seite 4

(K)EINE SOMMERPAUSE IN DEN MENSEN



Die Mensen des Studentenwerks haben während des Sommersemesters geöffnet. Sehr beliebt sind die Terrassenplätze.

Seite 9

Weiterhin in dieser Ausgabe

Uni und Familie: Infotermine im Campusbüro Uni mit Kind

Neue Publikation des Studentenwerks Dresden

Seite 3

Abwechslungsreichtum – auf und hinter der Bühne

Seite 4

Kino im Kasten testet Open-Air-Variante

Musikalisches Kontrastprogramm

Seite 5

Dresden-Trento: Zwei Jahre, zwei Abschlüsse. Gelebt und erlebt.

Auf insgrüne – die coffeebar wartet!

Seite 6

Online-Umfrage Mensen läuft bis 31. Juli

Ideen für nachhaltiges Mensaessen

Seite 7

Wissenschaftsnacht am 5. Juli

Seite 8

IHI feiert 20 Jahre – mit eigenem Festbier

Kurzbesuch der Ministerin in Görlitz

Seite 10

Fünf Fragen an …

Seite 11

Studentenwerk Dresden
ZUSAMMEN. WIRKEN.

Kurz & Knapp aus Dresden, Sachsen und den Ländern

Ergebnisse der 20. Sozialerhebung des Deutschen Studentenwerks

Alle drei Jahre werden die Studierenden in Deutschland zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Im Sommer 2012 nahmen an der 20. Sozialerhebung 15.128 Studierende von 227 Hochschulen teil. Jetzt liegt die Auswertung vor:

Zusammenfassung:

http://www.studentenwerke.de/pdf/20-SE-Handout.pdf

Vollständige Studie:

http://www.studentenwerke.de/pdf/20-SE-Bericht.pdf

Pau Pau Eis aus der Dresdner Eismanufaktur

Das Eis mit dem melodischen Namen Pau Pau ist jetzt in verschiedenen Mensen und Cafeterien des Studentenwerks Dresden erhältlich. Zurzeit können Eisliebhaber in der Mensa Siedepunkt, in der Mensa WUeins und in der insgrüne coffeebar fündig werden. Demnächst wird das beliebte Eis auch in der Cafeteria Listig angeboten. Pau Pau Eis gibt es in bekannten Geschmacksvarianten wie Schokolade, Bourbon-Vanille oder Himbeere, aber auch für Liebhaber exotischer Sorten. Hier locken Sesam/Zitronen, Ingwer (vegan), Mango oder Passionsfrucht (vegan).

Veganes Angebot in der Cafeteria Bergstraße

In unserer Cafeteria erwartet Sie im Juli ein besonderes Angebot mit veganem Leberkäse oder Räuchertofu, mariniertem Spargel oder Grillgemüse und veganen Aufstrichen.

Was ist zu tun, wenn der Mietvertrag für das Wohnheim endet?



Wer aus dem Wohnheim auszieht, sollte sich eine Checkliste machen ... Foto: Klaus Bergmann

Studium geschafft oder Praktikum in Sicht – der Mietvertrag für das Wohnheimzimmer endet und der Auszug steht an. Hier eine Checkliste, die helfen kann:

- Vereinbaren Sie bitte rechtzeitig einen Termin zur Platzabnahme und Inventarübergabe mit Ihrem Hausmeister. Zur Platzabnahme ist Ihre persönliche Anwesenheit erforderlich, um die ordnungsgemäße Inventarübergabe bzw. eventuell festgestellte Mängel zu bestätigen. Dazu halten Sie bitte das Inventarverzeichnis bereit.
- Ihr Auszug einschließlich Übergabe aller Schlüssel muss spätestens bis zwölf Uhr des letzten Werktags im letzten Mietmonat erfolgt sein. Fällt der Monatsletzte und damit das Mietende auf einen Sonnabend, Sonntag oder Feiertag, so erfolgt die Rücknahme der Mietsache durch den Hausmeister am letzten vorangehenden Arbeitstag (Montag bis Freitag) während seiner Dienststunden. Die letzte Monatsmiete verringert sich hierdurch nicht.
- Bitte beräumen Sie das Wohnheim sachgerecht von allen durch Sie mitgebrachten Gegenständen, damit nicht eine spätere Entsorgung zu Ihren Lasten erfolgen muss.
- Bitte melden Sie ggf. auch andere genutzte Dienste ordnungsgemäß ab (z.B. Internet-Zugang).
- Wenn Sie einen Parkplatz/eine Garage gemietet haben, geben Sie bitte die Parkkarte/den Chip/den Pollerschlüssel beim Hausmeister ab.
- Bei eingezahlter Kaution erfolgt die Rücküberweisung ca. zehn Wochen (also ca. 2,5 Monate) nach Ablauf Ihres Mietvertrages auf das von Ihnen angegebene Konto, vorausgesetzt, die Rückgabe der Mietsache erfolgte ordnungsgemäß und es bestehen keine Forderungen (z. B. Abstandszahlung wegen Beendigung des Mietvertrages innerhalb der ersten zwölf Monate) seitens des Studentenwerks.
- Vergessen Sie bitte nicht, Ihren Wohnsitz beim zuständigen Meldeamt ab- bzw. umzumelden.

Wenn es Fragen gibt, zögern Sie nicht, sich an Ihren Hausmeister oder an Ihre Sachbearbeiterin Vermietung zu wenden:
http://www.studentenwerk-dresden.de/wohnen/ansprechpartner.html

Uni und Familie: Infotermine im Campusbüro Uni mit Kind

Finanzierung und Studienorganisation für das Studium mit Kind

Studium und Familie unter einen Hut zu bekommen, kann manchmal eine Herausforderung sein. Wir informieren über Studienorganisation mit Familie und stellen die Palette der finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten (z.B. Elterngeld, Kindergeld, ALG II, Wohngeld) vor. Natürlich besteht auch die Möglichkeit, offene Fragen zu klären.

Referentin:	Dipl.-Päd. Annett Peukert
	annett.peukert@campusbuero.tu-dresden.de
Termin:	17.07.2013, jeweils 19–21:30 Uhr
Ort:	Campusbüro Uni mit Kind, Kursraum
Anmeldung:	campusbuero@tu-dresden.de
Gebühr:	kostenfrei

Familie und Hochschule

Diese Informationsveranstaltung richtet sich an Promovend/innen, Absolvent/innen und Mitarbeiter/innen der TU Dresden, die wissenschaftliche Karriere und Familie miteinander vereinbaren möchten. Neben allgemeinen Informationen zur derzeitigen Familien- und Sozialgesetzgebung werden ebenso hochschulinterne Regelungen erläutert. In Ergänzung zum informativen Teil der Veranstaltung soll auch noch Raum für den Austausch eigener Erfahrungen, Diskussionen und Fragen sein.

Referentin:	Dipl.-Päd. Annett Peukert
	annett.peukert@campusbuero.tu-dresden
Termine:	09.07.2013, 13–14:30 Uhr
Ort:	Campusbüro Uni mit Kind, Kursraum
Anmeldung:	campusbuero@tu-dresden.de
Gebühr:	kostenfrei

Wohnen

Neue Publikation des Studentenwerks Dresden



Freunden der guten Architektur wird es vielleicht aufgefallen sein: Im Areal Wundtstraße/Zellescher Weg gibt es viel „Kunst im öffentlichen Raum." Anlässlich der Fertigstellung der Studentenstadt hat nun das Studentenwerk Dresden einen Flyer „Kunst am Bau" herausgegeben. In übersichtlicher Form kann sich der Betrachter ausführlich über die einzelnen Stelen, Wandbilder und Skulpturen speziell im Bereich Wundtstraße/Zellescher Weg informieren. Die sehr informativen Texte und Fotos hat Anne Gerbothe, Absolventin der TU Dresden (Kunstgeschichte an der Philosophischen Fakultät), für den Flyer des Studentenwerks zusammengestellt.

http://www.studentenwerk-dresden.de/docs/publikationen/kunst_am_bau.pdf



Abwechslungsreichtum – auf und hinter der Bühne

Seit nun fast vier Monaten ist Sabrina L. Praktikantin auf dem Theaterkahn in Dresden. Hier beschreibt sie, wie sie dazu gekommen ist:

Ich hab mich für mein Praktikum im sechsten Semester über Theater in Dresden und Leipzig informiert und stieß dabei auf den Theaterkahn – die perfekte Verbindung meiner Leidenschaften: Wassersport und Theater. Gut, der Theaterkahn ist fest verankert auf der Elbe und fährt nicht selber, aber man spürt Bewegungen auf dem Wasser – das Boot schwankt, wenn ein Dampfschiff vorbeifährt. Die Gläser im Schrank klirren dann und auf der Bühne fallen schon mal die Flaschen um. Was ich da so mache? Ziemlich viel! Angefangen bei den typischen Praktikantenjobs (Pressemeldungen muss auch irgendjemand scannen!) bis hin zur Besucherumfrage – von mir konzipiert, durchgeführt und ausgewertet. Es wird nie langweilig und fordert immer ein hohes Maß an Kreativität – schließlich kann man bei Facebook nicht jede Woche das gleiche posten! Dieses kleine Theater hat mir einen großen Vorteil gebracht – ich konnte jeden Bereich der Theaterarbeit kennenlernen. Wie entsteht der Spielplan? Wie laufen Verhandlungen mit Werbepartnern? Was muss



Fest verankert: Der Theaterkahn auf der Elbe **Foto: Carsten Nüssler**

man beim Jahresabschluss als gemeinnützige GmbH beachten? Wie werden monatliche Statistiken ausgewertet? Und, und, und … Ein abwechslungsreicher Job mit einem abwechslungsreichen Abendprogramm. Über 25-mal saß ich abends schon in den Vorstellungen 18 verschiedener Inszenierungen. Manche Stücke habe ich mehrfach gesehen. Meine Lieblingsinszenierung ist „Gut gegen Nordwind" – eine bezaubernde Liebesgeschichte von Daniel Glattauer. Emmi und Leo lernen sich zufällig per Mail kennen und lieben – ohne sich je wirklich zu begegnen. Fünfmal gesehen. Viermal gesehen hab ich „Mann über Bord" – Frauenpower pur. Drei Frauen, die unterschiedlicher nicht sein könnten, lernen sich auf einem Kreuzfahrtschiff kennen und teilen eine Gemeinsamkeit, von der niemand etwas geahnt hat. Seitdem ich „Die Grönholm-Methode" gesehen habe, gehe ich nun an Vorstellungsgespräche ganz anders heran, denn man weiß nie, was einen dort alles erwarten kann. So richtig lachen kann man in den Inszenierungen „War das jetzt schon Sex?", „Die Welt ist nicht immer Freitag" und „Du kannst nicht mein Ernst sein."

Wie man sich als Studentin so viele Theaterbesuche leisten kann? Der Theaterkahn hat ein spezielles Angebot für Studenten geschaffen: 15 Minuten vor Vorstellungsbeginn können Studenten Restkarten für 4,50 Euro auf allen Plätzen erwerben – da kann man dann auch mal auf dem Balkon in Reihe 1, Platz 20 sitzen (meiner Meinung nach der beste Platz, den wir haben!). Mein Praktikum dauert noch gut einen Monat – fünf Vorstellungen inklusive. Auch danach werde ich dem Theaterkahn treu bleiben, denn ich habe noch längst nicht alle Inszenierungen gesehen – und im September steht wieder „Gut gegen Nordwind" auf dem Spielplan!

Weitere Informationen auf **www.theaterkahn.de**
Sabrina schreibt zudem einen Blog über ihre Arbeit: **http://www.sabrina-auf-theaterkahn.blogspot.de/**

Studentenhaus Tusculum wird schöner

Das Studentenwerk Dresden nutzt die Sommerzeit, um im Studentenhaus Tusculum Baumaßnahmen durchzuführen.

Die ehemalige Laderampe auf der Rückseite des Hauses wird zum neuen Haupteingang. Das ist sehr sinnvoll, da auf dieser Seite (Zugang von der Teplitzer Straße) ein direkter Weg von der neuen Haltestelle der Bus-Linie 66 und einige Parkplätze für Besucher vorhanden sind. „Ich freue mich auf den neuen Eingangsbereich", erzählt Rainer Freckmann, Leiter des Studentenhauses. „Durch die Verlagerung auf die Rückseite des Hau-



Hintereingang des Tusculums wird im Sommer saniert.

ses gibt es eine Entspannung in Sachen Ein- und Ausgangsbereich bei Veranstaltungen. Auf dieser Seite des Studentenhauses gibt es keine Wohnbebauung und niemand wird durch ankommende bzw. wegfahrende Fahrzeuge gestört."

Ob während der Bauarbeiten die Probentätigkeit ruhen muss, wird noch überlegt. Die betroffenen künstlerischen Gruppen werden über das Vorhaben informiert. Eine Veranstaltungstätigkeit kann es während der Bauphase vom 12.08. – 30.09.13 natürlich nicht geben. Zu Beginn des Wintersemesters 2013/2014 können sich dann alle Studentenhausnutzer selbst ein Bild von der neuen Eingangslösung machen.

http://www.studentenwerk-dresden.de/kultur/tusculum/

Kino im Kasten testet Open-Air-Variante

Der Sommer naht, der Urlaub auch. Das Kino im Kasten packt die Koffer und lädt zu einer Fahrt von Freiburg nach Baku ein. Im herrlich verwunschenen Senkgarten am Barkhausen-Bau zeigen die Filmfreunde des KiK am 20. Juli den Film: „Das Gefühl der Reise". Der Film über vier Freunde, den Oldtimer-Bus „Hans" und einer Fahrt vom Schwarzwald bis in die Tiefen des Kaukasus passt nicht so recht in eine Schublade. Für ein Roadmovie fehlen die Schauspieler, denn alles ist echt. Und den Film als Reisedokumentation zu bezeichnen, klingt zu sehr nach Socken, Sandalen und Sightseeing. „Das Gefühl der Reise" ist eher ein Urlaubsfilm, im besten Sinne. Es geht um Freiheit, Abenteuer und die Lust am Unterwegssein.

Mit diesem Filmabend gibt es endlich und lang erwartet mal wieder ein Lebenszeichen der KiK-Leute. SPIEGEL-EI hat nachgefragt, wie lange Kinofreunde noch auf die Wiedereröffnung warten müssen. Paolo Isenberg vom KiK hatte die Antwort: „Nachdem wir Anfang Februar 2012 unsere letzte Vorstellung im Gebäude August-Bebel-Straße gezeigt haben, begannen die Bauarbeiten. Noch sieht vor Ort alles nach Baustelle aus, aber es wurden schon Maler gesichtet, die den Innenanstrich aufbringen. Wie ein Zeichen der Hoffnung sieht man sogar noch das Eingangsschild zum Kino im Kasten hinter einem Bauzaun hervorschauen. Wir sind sehr optimistisch, zu Beginn des Wintersemesters wieder einziehen zu können."

Vorerst bringt sich das Kino im Kasten mit dem Film „Das Gefühl der Reise" in Erinnerung: „Diesen Film muss man gesehen haben", schwärmt Paolo Isenberg. „Ich weiß gar nicht, wofür ich mehr werben soll – für den Film oder den ungewöhnlichen Aufführungsort im Senkgarten am Barkhausen-Bau".

Der Garten an der Helmholtzstraße ist wirklich eine Entdeckung und es wird empfohlen, dass sich Filmfreunde bereits einige Zeit vor Filmbeginn auf den Weg machen: Zum einen, um den Veranstaltungsort rechtzeitig zu finden, zum anderen, um den besten Platz vor der Leinwand zu erwischen!



Noch arbeiten hier Bagger und Bauarbeiter – ab Oktober sollen sich wieder die Filmrollen drehen.



Lauschiges Plätzchen am Barkhausen-Bau: Hier läuft der Sommerfilm des KiK!

Das Gefühl der Reise
D 2011, 80 min, Farbe, von und mit Hans FREE-629H, Fabian Meihofer, Stefan Schmidt, Julian Henschel, Patrick Allgaier
WANN? Am 20. Juli 2013, Einlass 21:30 Uhr, Filmbeginn gegen 22:00 Uhr
WO? im Senkgarten am Barkhausen-Bau, Helmholtzstraße 18, Dresden
Eintritt ist frei, wir freuen uns über eine kleine Spende nach der Vorstellung, freie Stehplatzwahl, bitte Decken und Camping-Stühle einpacken; Getränke gibt es zu studentischen Preisen vor Ort.

Mehr Infos:
http://www.kino-im-kasten.de/
oder auf Facebook
http://tinyurl.com/reiseOpenAir

Musikalisches Kontrastprogramm

Das Kammerensemble des Universitätschores Dresden und das Ensemble Courage führen unter der Leitung von Christiane Büttig ein musikalisches Kontrastprogramm unter dem Titel „Regel|Freiheit" auf.

Wann und wo?
6. Juli, 19.30 Uhr
„Regel|Freiheit" in der Annenkirche in Dresden
7. Juli, 17 Uhr
„Regel|Freiheit" in der Krypta der Peterskirche in Görlitz

Eintrittskarten sind an der Abendkasse zu 12 Euro (ermäßigt 8 Euro) erhältlich.

In diesem Konzert treten Felix Mendelssohn Bartholdy und Paul Hindemith in einen Dialog mit den zeitgenössischen Komponisten Louis Andriessen, John Cage und Samir Odeh-Tamimi. Während Mendelssohn in seinen „Sechs Stücken im Freien zu singen" (op. 59) ein romantisches Naturideal der Freiheit heraufbeschwört, wirkt der Liederzyklus „Six Chansons" von Paul Hindemith impressionistisch leicht und ist bald verflogen. Doch die luftigen Klangebilde sind auch ein Beispiel für die Regeln der von Hindemith zeitgleich verfassten Musiktheorie. Gerahmt wird das Programm durch John Cages „Four²" und Louis Andriessens „Workers Union".

In der Mitte des Programms steht die Komposition „Ahinnu II" des palästinensisch-israelischen Komponisten Samir Odeh-Tamimi. „Ahinnu" – „Ich sehne mich" ist die Anfangszeile des Gedichtes „Illa Ummi" des palästinensischen Dichters Mahmoud Darwish.

Dresden-Trento: Zwei Jahre, zwei Abschlüsse. Gelebt und erlebt.

Wer sein Masterstudium beginnt, steht vor einer grundsätzlichen Entscheidung. Nach dem Erwerb der Grundlagen im Bachelorstudium heißt es, den richtigen Weg zu finden und sich zu spezialisieren.

Wie vielseitig die Perspektiven sein können, zeigt z.B. das Doppel-Master-Programm Dresden-Trento.

Option

Die Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften der Technischen Universität Dresden und der Dipartimento di Lettere e Filosofia der Università degli Studi di Trento bieten in einem bilateralen Abkommen ihren zweijährigen Master gemeinsam an. Die universitäre Laufbahn endet mit dem Erwerb eines italienischen und deutschen Masterabschlusses. Der Auslandsaufenthalt wird gelebte Realität: ein erlebnisreiches und tiefgründiges Studium, eine interkulturelle Umgebung, ein hochqualifizierter und berufsorientierter Abschluss.



Hier wird der Auslandsaufenthalt zur gelebten Realität: Die Uni Trento bietet ein erlebnisreiches und tiefgründiges Studium und eine reizvolle Umgebung...

Förderung

Für die beiden Auslandssemester stehen 6 DAAD-Stipendien zur Verfügung:

- 700 Euro Stipendium (monatlich)
- 175 Euro Reisekostenzuschuss (einmalig)
- 35 Euro Zuschuss zur Auslandskrankenversicherung (monatlich)

Zielgruppe

Die Ausschreibung richtet sich an Bewerberinnen und Bewerber, die ein Bachelorstudium im Bereich Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaften abgeschlossen haben und sich in einen Masterstudiengang der Fakultät SLK der Technischen Universität Dresden einschreiben.
Bewerbungsfrist: 20. Juli 2013

Weitere Informationen über Programmkoordinatorin:
Prof. Dr. Maria Lieber
Kontakt: doppialaurea@tu-dresden.de

Auf insgrüne – die coffeebar wartet!

Wer es noch nicht bemerkt hat: An heißen Tagen ist die insgrüne coffeebar (ehemalige Cafeteria Schummel) im Schumann-Bau ein cooler Platz zum Erholen. Hier gibt es neben Milchmixgetränken wie Strawberry fields oder Peppermint cream (jeweils mit oder ohne Espresso zu genießen) auch so exotische Kaffeespezialitäten wie Mozartkaffee (mit Marzipanlikör) oder Kokostraum (mit Batida de Coco).
Das Studentenwerk Dresden hat die insgrüne coffeebar seit Beginn des Sommersemesters wieder in Betrieb genommen, die neue Einrichtung in Hellgrün und Holz findet viel Zustimmung.

insgrüne coffeebar
George-Bähr-Straße 7, 01069 Dresden
http://www.studentenwerk-dresden.de/mensen/details-insgruene-coffeebar.html



Für Freunde der Kaffeekultur: Frischer Kaffee, fair gehandelt.

Online-Umfrage Mensen läuft bis 31. Juli

Das Studentenwerk Dresden führt zum 7. Mal eine Online-Mensen-Umfrage durch. Ziel ist es, die Kundenzufriedenheit weiter zu erhöhen und noch mehr Studierende als Mensabesucher begrüßen zu können. Es wird zum Beispiel gefragt, wie oft und um welche Uhrzeit Studierende in den Mensen essen. Außerdem können die Mensen in 14 Kategorien bewertet werden.
https://umfragen.studentenwerk-dresden.de/mensen_2013/

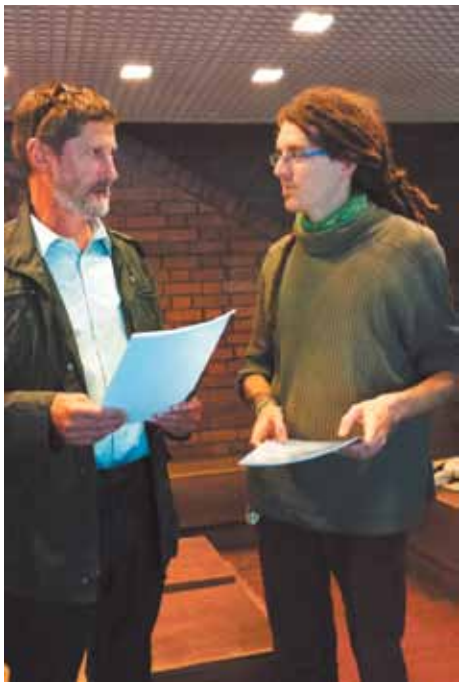


Alte Mensa Mommsenstraße

Ideen für nachhaltiges Mensaessen

Vertreter des TU- und HTW-Stura und der TU Umwelt-Initiative übergaben am 31. Mai das „Positionspapier für soziale und umweltgerechte Mensen in Ostdeutschland" an das Studentenwerk Dresden.

Hauptsache, ein leckeres Steak auf dem Teller. Oder ist es Studierenden auch wichtig, zu wissen, woher das Essen auf ihrem Teller kommt? Eindeutiges Ja! Seit einem Jahr arbeiten zwölf studentische Umweltreferate und Gruppen aus Ostdeutschland an einer Idee für nachhaltiges Mensaessen. Das „Positionspapier für soziale und umweltgerechte Mensen in Ostdeutschland", ein neunseitiges Dokument, legt verschiedene Aspekte für ein nachhaltiges Mensaessen dar.
Das Positionspapier spricht sich gegen Massentierhaltung und die Behandlung von Nutztieren mit Antibiotika aus, da das die Bildung antibiotikaresistenter Erreger steigere. Im Dokument festgehalten ist auch die Problematik der langfristigen Gesundheitsgefährdung durch Lebensmittelzusatzstoffe, sowie die Belastung von Umwelt und Gesundheit durch chemische Pflanzenschutzmittel. Mögliche Lösungsansätze für den Einkauf von Lebensmitteln sehen die Initiatoren des Papiers im Bezug regionaler Produkte, die maximal 200 Kilometer transportiert werden müssen und die Zubereitung von Gerichten mit saisonalem Obst und Gemüse, das ohne Gewächshaus und Beheizung angebaut wird. Die Botschaft der an der Initiative mitwirkenden Studierenden ist eindeutig: „fair, bio, regional, saisonal und pflanzlich." Das Studentenwerk solle in seinem zukünftigen Handeln berücksichtigen, dass „der Ernährung ein höherer Stellenwert im Leben gegeben und sich Zeit für Kauf und Genuss genommen wird." Ein bewusstes und gesundes Essverhalten bedeute Klasse statt Masse und steigere die Lebensqualität. Das Papier soll wegweisend für das Studentenwerk Dresden sein. Als Mitglied in der Einkaufskooperative Ost, ein Zusammenschluss ostdeutscher Mensen zum gemeinsamen Bezug von Lebensmitteln, sollen die Vertreter des Studentenwerks verstärkt auf Grundlage des Positionspapiers die gemeinsamen Einkäufe abstimmen.



Studierende übergeben Positionspapier an Udo Lehmann, Geschäftsbereichsleiter Hochschulgastronomie.

Ansprechpartner im Studentinnen- und Studentenrat der HTW:
Referat Öffentlichkeitsarbeit
Diana Uhlmann
oea@stura.htw-dresden.de

Inhaltliche Fragen bitte an:
Patrick Pietsch
Referat Hochschulpolitik, Bereich Ökologie
oeko@stura.htw-dresden.de

Das SPIEGEL-EI macht Sommerpause!

Das SPIEGEL-EI erscheint wieder am **Montag, dem 30.09.2013**.
Bis dahin wünschen wir allen Studierenden gute Erfolge bei ihren Prüfungen und anschließend einen wunderschönen SOMMER!

Studentenwerk Dresden
Geschäftsbereich Kommunikation
und Kultur



Außenplätze sind besonders beliebt.

Wissenschaftsnacht am 5. Juli

Nicht nur für den Wissensdurst wird gesorgt: Zur Langen Nacht der Wissenschaften öffnet das Studentenwerk Dresden verschiedene Mensen und Cafeterien für die nächtlichen Besucher.

Die Nacht ist nicht allein zum Schlafen da. Am 5. Juli 2013 können Wissenschaftsbegeisterte aller Altersgruppen durch die Forschungsstätten der Stadt flanierten und Labore und Hörsäle entdecken und hinter geheime Kulissen schauen. Über 560 Experimentalshows, Führungen, Ausstellungen, Vorträge und Filme locken die Besucherinnen und Besucher an 125 verschiedene Orte in Dresden und Pillnitz. Mehr als 120 Veranstaltungen richten sich speziell an Kinder. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. Mehr Infos unter: **http://www.wissenschaftsnacht-dresden.de/**
Damit die wissensdurstigen Besucher nicht hungrig bleiben müssen, gibt es kulinarische Begleitangebote seitens des Studentenwerks. Da bleibt nur, viel Wissenshunger und einen guten Appetit zu wünschen!



Nachtöffnungszeiten: Auch die Cafeteria Zebradiele öffnet für Nachtschwärmer am 5. Juli!

Cafeteria in der Neuen Mensa Bergstraße
18 bis 1 Uhr
Bergstraße 51, 01069 Dresden

Cafeteria Zebradiele in der Alten Mensa
18 bis 24 Uhr
Grillstand mit Getränken auf der Terrasse
Mommsenstraße 13, 01069 Dresden

Mensa Johannstadt
18 bis 24 Uhr
Marschnerstraße 38, 01307 Dresden

Mensa Stimm-Gabel
18 bis 24 Uhr
Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden
Wettiner Platz 13, 01067 Dresden

Grillstand
18 bis 24 Uhr
Mensologie vor dem Medizinisch-Theoretischen Zentrum
Fiedlerstraße 42, 01307 Dresden

Studentenwerk präsentiert:

International Coffee Hour

Coffee & Co
for students for free

Max-Kade-Foyer
im Wohnheim Gutzkowstraße
Mittwoch von 16.30–ca. 19 Uhr

03.07.
Zaubercafé – Lernen Sie ein paar Tricks

10.07.
Sommerfest mit dem F.I.F.-Programm

(K)EINE SOMMERPAUSE IN DEN MENSEN

Die Mensen des Studentenwerks haben während des Sommersemesters geöffnet. Sehr beliebt sind die Terrassenplätze.

Wie Udo Lehmann, Geschäftsbereichsleiter Hochschulgastronomie berichtet, werden die Portionszahlen reduziert: „Die Mitarbeiter in den Mensen sollen natürlich ihren Jahresurlaub in den Semesterferien nehmen, aber wir schließen keine der Mensen auf dem Campus während dieser Zeit." Nur die Schulmensen (Mensa des Sportgymnasiums, Mensa Kreuzgymnasium) haben „echte Ferien" zwischen 13. Juli und 23. August. Aber gerade die großen Einrichtungen wie die Alte Mensa oder die Neue Mensa sind weiterhin gut besucht, auch die Hochschulmitarbeiter sind ja während des Sommers da.

Neue Mensa Bergstraße
In der Neuen Mensa findet vom 15. bis 19.07. die Holidayweek statt. Für alle, die noch nicht in den Genuss des Sommerurlaubs kommen oder noch in Erinnerungen an den letzten Urlaub schwelgen, gibt es leckere Urlaubsgerichte und Speisen aus Regionen, wo andere Urlaub machen, wie z.B. Spanien, Griechenland, Marokko, Frankreich oder Thailand. Der „WOK" expandiert und heißt jetzt „Aktionstheke". Dort bieten wir im Wechsel die heiß geliebten Burger, Pizzen und WOK. Im Juli wird immer dienstags vor der Mensa gegrillt!
Termine für's Grillen (nicht bei Regen): 09.07., 16.07., 23.07. und 30.07.13.
Vom 19.08.–04.10. schließen die Suppenbar OMEGA, die Getränke-Insel, die Aktionstheke, Café Tapas und der Service-Punkt.

Mensa WUeins–Open-Air-Fest
Am 11.07. ab 17 Uhr feiert das Studentenwerk gemeinsam mit den Studierenden die Fertigstellung vom Wohnheim Wundtstraße 1 und der Mensa WUeins.

Alte Mensa
Die Alte Mensa öffnet während der Prüfungszeit Montag bis Donnerstag von 8–16:30 Uhr und Freitag von 8–16 Uhr. Während der Semesterferien öffnen sich die Türen der Mensa täglich 8–15 Uhr. Mittagessen gibt es während der Prüfungszeit 10:45–15 Uhr und in den Ferien 11–14:30 Uhr.

Mensa Reichenbachstraße
Die Mensa Reichenbachstraße ist ab 22.07. bis 11.10.13 in der Zeit von 10:45–14 Uhr geöffnet. Im Saal im Erdgeschoss können die Mensagäste zwischen Essen 1, Asia, Nudeltheke, Salattheke, Suppe und Dessert wählen.

Café Listig
Das Café Listig ist während der Prüfungszeit an der HTW vom 01.07.–19.07. Montag bis Donnerstag 8–16 Uhr und Freitag 8–14 Uhr geöffnet. In den Semesterferien ab 22.07. bis 11.10. öffnet das Café Listig nur von 8–14 Uhr. Die Cafeteria in Pillnitz schließt vom 22.07.–11.10.13.

Mensologie
Im Zeitraum 15.07.–27.09. ist die Essenausgabe der Mensologie nur von 11–14 Uhr geöffnet. Das GOURMED in der Mensologie schließt zwischen 08.07.–27.09.2013.

Studentenclub WU 5 e.V.



August-Bebel-Straße 12
01219 Dresden
+49 151 56 93 01 38
www.wu5.de

Do, 11.07.
Treffen der C++ User Group Dresden

Sa, 13.07.
The wir und die ANdereN sEssion Part 3, mit Tanne M.C.

Sa, 20.07.
Film Open Air mit dem Kino im Kasten am Barkhausen-Teich

So, 21.07.
Philosophischer Stammtisch: Sophismen

Der Club hat von Dienstag bis Freitag geöffnet, 20 bis 1 Uhr.

Kellerklub GAG 18 e.V.
Fritz-Löffler-Straße 16
01069 Dresden
Telefon: 0351/4719085
www.gag18.de



Mo, 01.07.
Casino Royale–Der GAG 18 Pokerabend

Mi, 03.07.
Germanen-Stammtisch

Do, 04.07
Kneipenabend

Fr, 05.07.
Future- und Synthie-Pop–Party inkl. And One-Spezial
mit DJ Dark in Space

Mo, 08.07.
Casino Royale–Der GAG 18 Pokerabend

Di, 09.07.
Dresdner Linux User Group Treffen

Do, 11.07.
Kneipenabend

Fr, 12.07.
70er/80er Jahre-Party
mit DJ Tobo

Mo 15.07.
Casino Royale–Der GAG 18 Pokerabend

Mi, 17.07.
Kneipenabend

Do, 18.07.
Barabend of Grind & Death

Fr, 19.07.
K.I.Z. vs. Kassierer–Niveau war gestern
mit De Jot hammer nich

Mo, 22.07.
Casino Imperiale–Das GAG 18 Pokerturnier
Einschreibung bis 20.45 Uhr, Startgeld 3 €

Mi, 24.07.
Dresdner Linux User Group Treffen

Do, 25.07.
Kneipenabend

Fr, 26.07.
Sommerschlussversauf mit Musik aus den 90ern und Eurodance
mit DJ Korova

die bühne – das Theater der TU
Teplitzer Straße 26, 01219 Dresden
Telefon: 0351/46336351
www.die-buehne.net

Mi, 03.07, 20.15 Uhr
Woyzeck

Fr, 05.07., 20.15 Uhr
Impros

Sa, 06.07, 20.15 Uhr
Woyzeck DERNIÈRE!

So, 07.07., 20.15 Uhr
DenkSportPlus

Di, 09.07., 20.15 Uhr
TU Umwelt Filmabend

Mi, 10.07., Fr, 12.07., Sa, 13.07., je 20.15 Uhr
Wie Licht schmeckt

Sa, 22.06., 20.15 Uhr
Twentysomething/Solaris

IHI feiert 20 Jahre – mit eigenem Festbier

Am 24. Juli lädt die Zittauer Uni interessierte Bürger ein, die akademischen Angebote kennenzulernen – und einen „wohltätigen Schluck" zu tun.

Vor 20 Jahren gründeten die Hochschulen aus Sachsen, Polen und Tschechien gemeinsam die Mini-Uni am Markt 23. Als Zentrale Wissenschaftliche Einrichtung wird nun „der Zwanzigste" gefeiert. Den Auftakt zum Festjahr macht der traditionelle Dies academicus (Akademischer Tag) am Donnerstag, 4. Juli. Die sonst hochschulinterne Veranstaltung wird anlässlich des Jubiläumsjahres zum „Tag der offenen Tür". Das Programm finden Sie unter **www.ihi-zittau.de**
Studierende haben unter der Leitung von Juniorprofessor Peter Harland ein flüssiges Highlight hergestellt: Im Bierbrauhaus Obergurig bei Bautzen wird ein bernsteinfarbenes IHI-Jubiläumsbier gebraut, das beim Rolandsbrunnen der interessierten Öffentlichkeit angeboten wird.

Kurzbesuch der Ministerin in Görlitz



v. l. n. r.: Prof. Dr. Friedrich Albrecht, Rektor der Hochschule Zittau/Görlitz, Thomas Neumann und Heidemarie Michel (Studentenwerk Dresden), Prof. Dr. Dr. Sabine von Schorlemer, Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst, Studenten der Hochschule Zittau/Görlitz

Am Donnerstag, 06. Juni 2013, war die Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst, Prof. Sabine von Schorlemer, auf Stippvisite in Görlitz. Sie besuchte das Studentenwohnheim Hirschwinkel, um sich ein Bild von der Hochwasserlage zu verschaffen. Im Rahmen des Besuchs traf die Ministerin auch einige der Studenten, die freiwillig bei Maßnahmen zum Hochwasserschutz in der Görlitzer Altstadt mitgewirkt hatten.

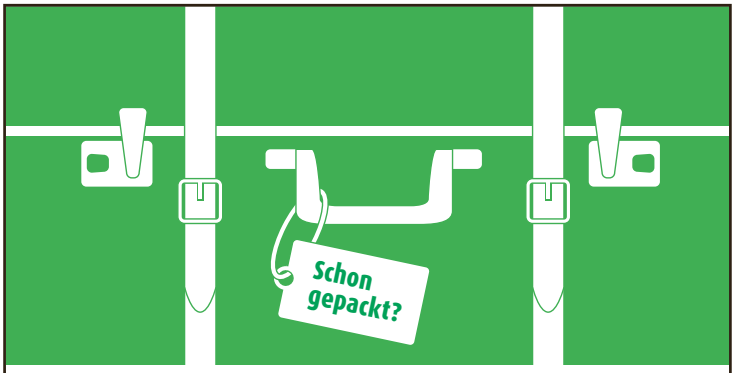
club novitatis

Club Novitatis. e. V.
Fritz-Löffler-Straße 12c
01069 Dresden
Telefon: 0351/4674845
www.novitatis.de

Mo, 1. Juli, ab 20 Uhr
Fassbierband

Fr, 12. Juli, ab 20:30 Uhr
Konzert mit Käfer K/ Simplistic/ In Our Memories (Punk/ Alternative Rock/Post Rock)

Jeden Mittwoch, ab 20 Uhr Cuba-Libre-Abend – 3 Cuba Libre für nur 6 Euro



Dann aber los und nichts vergessen:

mit dem Spiel »Ich packe meinen Koffer«. Wer sich am meisten merken kann, hat gute Chancen zu gewinnen. Als Hauptpreis wird ein Interrailticket oder ein Reisegutschein im Wert von je 450 Euro verlost. Zweiter Preis ist eines von zehn Deuter Daypacks im Wert von je 50 Euro.

Jetzt QR-Code mit dem Smartphone scannen oder direkt auf **www.aokplus-online.de/kofferpacken-spiegelei** gehen. Viel Glück!

CLUB MENSA e.V.

CLUB MENSA e.V.
Reichenbachstraße 1, 01069 DD
Telefon: 03 51/4 62 26 20
www.clubmensa.de

Sa, 06.07., 22 Uhr
IT'S PARTY TIME –
Electro, 90er, Pop & Black

Sa, 13.07., 22 Uhr
IT'S PARTY TIME –
Wir verleihen Dir Flügel! €!

Sa, 20.07., 22 Uhr
IT'S PARTY TIME –
Electro, 90er, Pop & Black

Fr, 26.07., 22 Uhr
BIRTHDAY CLUB
Für Juligeburtstagskinder + 5 Freunde
Eintritt frei

Sa, 27.07. 22 Uhr
BIG SUMMER CLOSING –
Hits & Trends

Fünf Fragen an …

… Tim Müller, Student an der Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden (HTW).

SPIEGEL-EI: An welcher Hochschule in Dresden studieren Sie/Wie heißt Ihr Studiengang?
T. M.: Ich studiere an der HTW Dresden im Studiengang Elektrotechnik/Elektronik im 4. Fachsemester.

SPIEGEL-EI: Wo sind Sie geboren und aufgewachsen?
T. M.: Ich bin in Frankenberg, in der Nähe von Chemnitz, geboren und aufgewachsen.

SPIEGEL-EI: Gefällt Ihnen Dresden als Wohn- und Studienort?
T. M.: Ja, Dresden gefällt mir sehr. Sowohl die kulturelle Seite, als auch die Partyszene in der Neustadt lädt einfach ein, sich wohl zu fühlen. Auch Events wie die BRN und das wöchentlich stattfindende Nachtskaten tragen dazu bei. Und wer grillt nicht als Student gerne an der Elbe?!

SPIEGEL-EI: Gehen Sie in die Mensa essen/



Tim Müller studiert an der Hochschule für Technik und Wirtschaft in Dresden.

Wohnen Sie im Wohnheim/bei den Eltern/in einer WG?
T. M.: Ich wohne seit einem Jahr in einem Wohnheim des Studentenwerks auf der Wundtstraße, zuvor habe ich in einer WG gewohnt. In der Mensa esse ich fast jeden Tag – es ist auch praktisch, eine Mensa direkt vor der Tür zu haben.
(Mensa WUeins: **http://www.studentenwerk-dresden.de/mensen/details-mensa-wueins.html**, Anm. d. R.)

SPIEGEL-EI: Haben Sie einen Wunsch, den das Studentenwerk erfüllen könnte?
T. M.: Das Studentenwerk könnte mehr mit den StuRä (Studentenräten) der Hochschulen zusammenarbeiten, gerade auch weil sich viele Gebiete überschneiden, wie zum Beispiel Soziales und BAföG. Damit Studenten umfassend beraten werden können, wenn Probleme auftreten, ist ein guter Kontakt zwischen StuRä und Studentenwerk wichtig. Der StuRa der HTW sucht auch immer engagierte Studenten, die in den einzelnen Referaten tatkräftig mit anpacken.

Infos unter:
http://www.stura.htw-dresden.de/



USZ Universitäts-sport Zentrum

Telefon: 0351/463-36291,
Fax: 0351/463-32621
E-Mail: Mathias.Donix@tu-dresden.de

Bergsport
Kaminkletterkurs
06.07., Sächsische Schweiz
Informationen: Julia Freitag
Tel.: 0351/463 33814
E-Mail: Julia.Freitag@tu-dresden.de

Sportspezifika
Bewegung, Spiele und Sport in Familie
13.07., 10 Uhr, Halle III, Sportkomplex Nöthnitzer Straße
Informationen: Dr. Sonja Triebe
Tel.: 0351/463 35641
E-Mail: Sonja.Triebe@tu-dresden.de

Tanz
39. Mitternachtsball
09.07., 20.30 Uhr, Ballsaal Königshof, Kreischaer Straße 2 in 01219 Dresden
Informationen: Dr. Sonja Triebe
Tel.: 0351/463 35641
E-Mail: Sonja.Triebe@tu-dresden.de

Wanderung
06.07., Entlang der Freiberger Mulde zur Burg Mildenstein in Leisnig
Informationen: http://www.pm.studentenwerk-dresden.de
E-Mail: pedibus.migrantes@web.de

Weitere Informationsmöglichkeiten:
http://www.usz.tu-dresden.de

SPIEGEL-EI
www.studentenwerk-dresden.de

erscheint monatlich als Beilage zur Campus-Zeitung CAZ.

Herausgeber:
Studentenwerk Dresden,
Fritz-Löffler-Straße 18
01069 Dresden
www.studentenwerk-dresden.de

Redaktion:
Dr. Heike Müller
Telefon: 0351/4697-529
Anja Buch
Telefon: 0351/4697-511
anja.buch@studentenwerk-dresden.de

Satz:
MediaVista KG,
Altlockwitz 19
01257 Dresden
www.mediavista-kg.de

Anzeigen:
Campus Service GmbH

Studentenwerk Dresden ZUSAMMEN. WIRKEN.

Nur vom Studentenwerk:

Das Wohlfühlpaket

1. Für den Kopf

Die neue ZEIT CAMPUS
Juli/August 2013



2. Für Frische

Eine Rolle Mentos



am SERVICE-PUNKT

Sonderangebot!

solange der Vorrat reicht

statt einzeln ~~3,50 €~~

nur 1,– €

Zwei leckere Sorten zur Auswahl: Mentos Mint *oder* Mentos Frucht



Mit freundlicher Unterstützung von:

ZEIT Campus
www.zeit.de/campus

mentos
www.mentos.de